

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Landschaftspflege und ökologische Renaturierung

Stellenanbieter: Hochschule Anhalt

Willkommen an der Hochschule Anhalt, einer der forschungsstärksten Hochschulen des Landes. Im Herzen Mitteldeutschlands bieten wir als eine der Innovativen Hochschulen Forschung und Lehre auf internationalem Niveau sowie beste Studien- und Lebensqualität.

Mit mehr als 70 Studiengängen schaffen wir individuellen Freiraum zur Entwicklung von Persönlichkeiten und bereiten etwa 7.000 deutsche und internationale Studierende vor allem auf eines vor: einen gelungenen Berufsstart.

Am **Fachbereich Landwirtschaft, Ökotrophologie und Landschaftsentwicklung** der **Hochschule Anhalt**, Standort Bernburg, ist **ab dem 01.04.2026** die auf **36 Monate befristete Teilzeitstelle** (65%) eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d), Nr. 462

im **Bereich Landschaftspflege und ökologische Renaturierung** zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt in die Entgeltgruppe 13 TV-L.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten und zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation, insbesondere zur Promotion, geboten.

Die Stelle ist an der Professur für Landschaftspflege und Gehölzkunde angesiedelt und in das Forschungsprojekt „AgriRestore - Wiederherstellung von Ökosystemen und Landschaften über verschiedene räumliche und zeitliche Skalen zur Förderung der Biodiversität und Klimaresilienz in Agrarlandschaften“ integriert. Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Programms Forschungsimpulse geförderte Projekt hat die Evaluierung verschiedener Maßnahmen zur Wiederherstellung von Ökosystemen sowie ein Verständnis für die Schlüsselindikatoren der Renaturierung von Agrarlandschaften zum Ziel. Dafür werden in der teilweise sehr strukturarmen Agrarlandschaft Sachsen-Anhalts Freiland- und Mesokosmos-Experimente durchgeführt und mit Fernerkundungs- und modernen Modellierungsansätzen für eine räumliche Skalierung der Muster kombiniert. Der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle liegt auf der Erfassung und Auswertung von Daten zum Bestand und zur Wiederherstellung von Grünland und (in geringerem Umfang) anderen permanenten Vegetationsstrukturen, um die Auswirkungen von ökologischen Renaturierungsmaßnahmen auf die Flächenentwicklung, Biodiversität, Ökosystemfunktionen und Ökosystemdienstleistungen zu untersuchen. Durch die Integration von vorhandenen Zeitreihen von renaturierten Grünlandflächen sollen Renaturierungsmaßnahmen evaluiert, deren Effekte analysiert sowie Renaturierungs- und

Monitoringmaßnahmen weiterentwickelt werden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Entwicklung von Methoden zur Erfassung und Auswertung von Daten zu Bestand und Wiederherstellung von Grünland und anderen permanenten Vegetationsstrukturen
- Vorbereitung und Durchführung von Feldarbeiten zur Untersuchung der Effekte von durchgeführten Renaturierungsmaßnahmen auf die Vegetation und den Boden
- Analyse von Zeitreihen von renaturierten Grünlandflächen in Hinblick auf die floristische und strukturelle Entwicklung des Vegetationsbestandes, Biodiversität, Ökosystem-funktionen und Ökosystemdienstleistungen
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von Renaturierungs- und Monitoringmaßnahmen auf der Grundlage der Ergebnisse
- Präsentation der Ergebnisse auf wissenschaftlichen Tagungen und Veröffentlichung der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (Uni), Master) im Bereich Naturschutz, Biologie, Ökologie oder vergleichbaren Studienrichtungen
- sehr gute Kenntnisse in Vegetations- und Renaturierungsökologie sowie Artenkenntnis
- Erfahrungen in der Durchführung von Geländearbeiten (z.B. Vegetationsaufnahmen, Strukturkartierung)
- sehr gute statistische und analytische Fähigkeiten
- idealerweise über Kenntnisse zu relevanten Tiergruppen (Bestäuberinsekten etc.)
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse (in Wort und Schrift)

Wir suchen eine Persönlichkeit mit einer selbstständigen Arbeitsweise, die eine hohe Motivation, und Belastbarkeit besitzt, gern im Team arbeitet sowie ein starkes Interesse an interdisziplinärer Forschung hat.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>

Es erwarten Sie:

- die Vorzüge eines Tarifvertrags im öffentlichen Dienst, transparente Bezahlung, 30 Tage Urlaub (bei 5-Tage-Woche), die Gewährung einer Jahressonderzahlung und Vermögenswirksamer Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- die Mitarbeit in einem zukunftsweisenden, interdisziplinären Forschungsprojekt
- eine verantwortungsvolle Einarbeitung und Betreuung
- Unterstützung und Vernetzung im Rahmen der Graduiertenakademie, im Promotionszentrum Life Science der Hochschule Anhalt (bei Promotion) und des

Weiterbildungszentrums der Hochschule Anhalt und des aufzubauenden
Exzellenzzentrums für Landschafts- und Habitatrenaturierung

- hervorragende Forschungsmöglichkeiten an einer der forschungsstärksten Hochschulen des Landes
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle gemäß der jeweils gültigen Dienstvereinbarung
- bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein vielfältiges Hochschulsportangebot

Bei inhaltlichen Fragen zur ausgeschriebenen Stelle wenden Sie sich bitte per Mail an Prof. Dr. Annett Baasch (annett.baasch@hs-anhalt.de).

Die Hochschule Anhalt ist bestrebt, die Berufschancen von Frauen zu erhöhen. Frauen werden deshalb ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Für Schwerbehinderte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte das Onlineportal der Hochschule Anhalt. Ihre Bewerbung können Sie **bis zum 15.01.2026** unter dem folgenden Link vornehmen:

[Jetzt bewerben](#)

Mit dem Betätigen des Links erklären Sie sich mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens einverstanden.

Ihre Unterlagen/Daten werden nach vollständiger Beendigung des Einstellungsverfahrens datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige anlässlich der Bewerbung anfallende oder mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause entstehende Kosten nicht übernehmen können.

Bewerbungsschluss: 15.01.2026

Stellenanbieter: Hochschule Anhalt
Fachbereich LOEL
Strenzfelder Allee 28
06406 Bernburg, Deutschland

WWW: <http://www.hs-anhalt.de>

Ansprechpartner: Prof. Dr. Annett Baasch

E-Mail: annett.baasch@hs-anhalt.de

Online-Bewerbung:

https://qisserver.verw.hs-anhalt.de/qisserver/rds?state=change&type=2&moduleParameter=bwmSearchResult&nextdir=sva/bwmsas&next=DetailView.vm&sas.sas_serial=462&sqlmode=update&subdir=sva/bwm&comingfromselection=y&menuid=&P_anzahl=100&P_start=0&topitem=q

[issvaCareer&subitem=svabwmstellenuebersicht&termdisplayonly=y&view=1&asi=](#)

Sonstiges: Nr. 462

Ursprünglich veröffentlicht: 10.12.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100149538>